



<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>		öffentlich		
<b>am 19.02.2013</b>		Vorlagen-Nr.: FB 1/307/2013		
Nr. 5 der TO				
Dez. I	FB 1: Zentrale Dienste	Datum: 04.02.2013		
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
<b>Beratungsfolge:</b>				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Haupt- und Finanzausschuss	19.02.2013		Vorberatung	
Stadtrat	19.03.2013		Entscheidung	

**Beratungsgegenstand:**

**Festsetzung der Zahl der zu wählenden Vertreter zur Kommunalwahl 2014**

**I. Beschlussvorschlag:**

Je nach Beratung.

**II. Rechtsgrundlage:**

- Kommunalwahlgesetz (KWahlG) i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 30.06.1998 (GV NRW S. 454, in der zur Zeit geltenden Fassung),
- Gesetz über die Zusammenlegung der allgemeinen Kommunalwahlen mit den Europawahlen (KWahlZG) vom 24.06.2008,
- Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Zahl der zu wählenden Vertreter ab der Kommunalwahl 1999 vom 06.03.1998

**III. Sachverhalt:**

Die Entscheidung über die Festsetzung der Zahl der zu wählenden Vertreter zur Kommunalwahl 2014 wurde in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.11.2012 auf die heutige Sitzung vertagt.

Zudem wurde die Verwaltung beauftragt, eine Wahlbezirkseinteilung A) mit 18 Wahlbezirken, B.1) 17 Wahlbezirken-Alternative 1-Wegfall eines Wahlbezirks im Ortsteil Lüdinghausen, B.2) 17 Wahlbezirken-Alternative 2-Wegfall eines Wahlbezirks im Ortsteil Seppenrade und C) mit 16 Wahlbezirken zu erarbeiten.

Aufgrund der Komplexität des Sachverhaltes wurde den Fraktionen mit Schreiben vom 21.12.2012 ein Entwurf der Wahlbezirkseinteilung zugesandt. Zu den grundsätzlichen Regelungen wird auf die Sitzungsvorlage FB1/289/2012 verwiesen.

Nach dem Stand vom 18.12.2012 beträgt die Zahl der Einwohner 24.028.

davon im Ortsteil Lüdinghausen:	<b>17.711</b>
davon im Ortsteil Seppenrade:	<b><u>6.317</u></b>
	<b><u>24.028</u></b>

### **A) Einteilung mit 18 Wahlbezirken**

Die durchschnittliche Zahl der Einwohner beträgt bei 18 Wahlbezirken 1.334 Personen. Hiervon darf gem. § 4 KWahlG nicht mehr als

25 v.H. nach oben =	<b>1.667 Personen</b>
25 v.H. nach unten =	<b>1.001 Personen</b>

abgewichen werden.

Die Entwicklung der Einwohnerzahlen seit der Kommunalwahl 2009 verdeutlicht folgende Übersicht (Wahlbezirkseinteilung zur K-Wahl 2009):

Wahlbezirk Nr.	Einwohnerzahl zur K-Wahl 2009	Einwohnerzahl zur K-Wahl 2013 Stand: 18.12.2012		
		Untergrenze 25 v.H. nach unten		Obergrenze 25 v.H. nach oben
Wahlbezirk 1	1.392	1.001	1.324	1.667
Wahlbezirk 2	1.481	1.001	1.438	1.667
Wahlbezirk 3	1.642	1.001	1.740	1.667
Wahlbezirk 4	1.641	1.001	1.650	1.667
Wahlbezirk 5	1.505	1.001	1.499	1.667
Wahlbezirk 6	1.528	1.001	1.553	1.667
Wahlbezirk 7	1.173	1.001	1.149	1.667
Wahlbezirk 8	1.302	1.001	1.284	1.667
Wahlbezirk 9	1.116	1.001	1.102	1.667
Wahlbezirk 10	1.183	1.001	1.113	1.667
Wahlbezirk 11	1.112	1.001	1.039	1.667
Wahlbezirk 12	1.283	1.001	1.222	1.667
Wahlbezirk 13	1.404	1.001	1.598	1.667
Wahlbezirk 14	1.332	1.001	1.273	1.667
Wahlbezirk 15	1.482	1.001	1.413	1.667
Wahlbezirk 16	1.315	1.001	1.502	1.667
Wahlbezirk 17	1.100	1.001	1.099	1.667
Wahlbezirk 18	1.078	1.001	1.030	1.667
<b>Gesamt</b>	24.069		24.028	

Hierdurch wird deutlich, dass insbesondere die Einwohnerentwicklung **im Wahlbezirk 3** (Anlage 1-Straßenverzeichnis 18 Bezirke-alt) aufgrund des Übersteigens der Obergrenze eine neue Wahlbezirkseinteilung erforderlich macht.

Den Entwurf der **Neueinteilung der 18 Wahlbezirke** bitte ich dem beigefügten Straßenverzeichnis Übersichtsplan (Anlage 2- Straßenverzeichnis 18 Bezirke-neu) und der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Wahlbezirk Nr.	Anzahl der Einwohner (Stand: 18.12.2012)	Abweichungen von der durchschnittl. Zahl der Einwohner	
		Anzahl	Prozent
Wahlbezirk 1	1.324	-10	-0,75%
Wahlbezirk 2	1.499	165	12,37%
Wahlbezirk 3	1.605	271	20,31%
Wahlbezirk 4	1.633	299	22,41%
Wahlbezirk 5	1.417	83	6,22%
Wahlbezirk 6	1.476	142	10,64%
Wahlbezirk 7	1.318	-16	-1,20%
Wahlbezirk 8	1.281	-53	-3,97%
Wahlbezirk 9	1.187	-147	-11,02%
Wahlbezirk 10	1.113	-221	-16,57%
Wahlbezirk 11	1.039	-295	-22,11%
Wahlbezirk 12	1.222	-112	-8,40%
Wahlbezirk 13	1.597	263	19,72%
Wahlbezirk 14	1.048	-286	-21,44%
Wahlbezirk 15	1.413	79	5,92%
Wahlbezirk 16	1.502	168	12,59%
Wahlbezirk 17	1.099	-235	-17,62%
Wahlbezirk 18	1.255	-79	-5,92%
<b>Gesamt</b>	<b>24.028</b>		

### **B.1) Einteilung mit 17 Wahlbezirken – Alternative 1 – Wegfall eines Wahlbezirks im Ortsteil Lüdinghausen**

Die durchschnittliche Zahl der Einwohner beträgt bei 17 Wahlbezirken **1.413 Personen**. Hiervon darf gem. § 4 KWahlG nicht mehr als

25 v.H. nach oben = **1.766 Personen**  
 25 v.H. nach unten = **1.060 Personen**

abgewichen werden.

Im Wesentlichen ist der Entwurf der Einteilung mit 17 Wahlbezirken eine Fortschreibung der jetzt erfolgten Neueinteilung mit 18 Wahlbezirken, wobei der Wahlbezirk 8 auf die umliegenden Wahlbezirke verteilt worden ist.

Den Entwurf der Neueinteilung der 17 Wahlbezirke bitte ich dem beigefügten Übersichtsplan (Anlage 3- Straßenverzeichnis 17 Bezirke: 12 LH und 5 Sepp.) und der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Wahlbezirk Nr.	Anzahl der Einwohner (Stand: 18.12.2012)	Abweichungen von der durchschnittl. Zahl der Einwohner	
		Anzahl	Prozent
Wahlbezirk 1	1.324	-89	-6,30%
Wahlbezirk 2	1.438	25	1,77%
Wahlbezirk 3	1.637	224	15,85%
Wahlbezirk 4	1.602	189	13,38%
Wahlbezirk 5	1.333	-80	-5,66%
Wahlbezirk 6	1.536	123	8,70%
Wahlbezirk 7	1.752	339	23,99%
Wahlbezirk 8	Umverteilt		
Wahlbezirk 9	1.294	-119	-8,42%
Wahlbezirk 10	1.535	122	8,63%
Wahlbezirk 11	1.342	-71	-5,02%
Wahlbezirk 12	1.222	-191	-13,52%
Wahlbezirk 13	1.597	184	13,02%
Wahlbezirk 14	1.147	-266	-18,83%
Wahlbezirk 15	1.413	0	0,00%
Wahlbezirk 16	1.502	89	6,30%
Wahlbezirk 17	1.099	-314	-22,22%
Wahlbezirk 18	1.255	-158	-11,18%
<b>Gesamt</b>	<b>24.028</b>		

## B.2) Einteilung mit 17 Wahlbezirken – Alternative 2 – Wegfall eines Wahlbezirks im Ortsteil Seppenrade

Die durchschnittliche Zahl der Einwohner beträgt bei 17 Wahlbezirken **1.413 Personen**. Hiervon darf gem. § 4 KWahlG nicht mehr als

25 v.H. nach oben = **1.766 Personen**  
 25 v.H. nach unten = **1.060 Personen**

abgewichen werden.

Im Wesentlichen ist der Entwurf der Einteilung mit 17 Wahlbezirken eine Fortschreibung der jetzt erfolgten Neueinteilung mit 18 Wahlbezirken, wobei der Wahlbezirk 18 auf die umliegenden Wahlbezirke verteilt worden ist.

Den Entwurf der Neueinteilung der 17 Wahlbezirke bitte ich dem beigefügten Übersichtsplan (Anlage 4 - Straßenverzeichnis 17 Bezirke: 13 LH und 4 Sepp.) und der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Wahlbezirk Nr.	Anzahl der Einwohner (Stand: 18.12.2012)	Abweichungen von der durchschnittl. Zahl der Einwohner	
		Anzahl	Prozent
Wahlbezirk 1	1.324	-89	-6,29%
Wahlbezirk 2	1.499	86	6,08%
Wahlbezirk 3	1.675	262	18,53%
Wahlbezirk 4	1.633	220	15,56%
Wahlbezirk 5	1.414	1	0,07%
Wahlbezirk 6	1.406	-7	-0,50%
Wahlbezirk 7	1.318	-95	-6,72%
Wahlbezirk 8	1.284	-129	-9,12%
Wahlbezirk 9	1.102	-311	-21,99%
Wahlbezirk 10	1.113	-300	-21,22%
Wahlbezirk 11	1.124	-289	-20,44%
Wahlbezirk 12	1.222	-191	-13,51%
Wahlbezirk 13	1.598	185	13,08%
Wahlbezirk 14	1.358	-55	-3,89%
Wahlbezirk 15	1.622	209	14,78%
Wahlbezirk 16	1.734	321	22,70%
Wahlbezirk 17	1.603	190	13,44%
Wahlbezirk 18	Umverteilt		
<b>Gesamt</b>	24.029		

**C) Einteilung mit 16 Wahlbezirken - Wegfall je eines Wahlbezirks im Ortsteil Lüdinghausen und im Ortsteil Seppenrade**

Die durchschnittliche Zahl der Einwohner beträgt bei 16 Wahlbezirken **1.501 Personen**. Hiervon darf gem. § 4 KWahlG nicht mehr als

25 v.H. nach oben = **1.876 Personen**  
 25 v.H. nach unten = **1.126 Personen**

abgewichen werden.

Im Wesentlichen ist der Entwurf der Einteilung mit 16 Wahlbezirken eine Fortschreibung der jetzt erfolgten Neueinteilung mit 18 Wahlbezirken, wobei die Wahlbezirke 8 und 18 auf die umliegenden Wahlbezirke verteilt worden ist.

Den Entwurf der Neueinteilung der 16 Wahlbezirke bitte ich dem beigefügten Übersichtsplan (Anlage 5 - Straßenverzeichnis 16 Bezirke: 12 LH und 4 Sepp.) und der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Wahlbezirk Nr.	Anzahl der Einwohner (Stand: 17.12.2012)	Abweichungen von der durchschnittl. Zahl der Einwohner	
		Anzahl	Prozent
Wahlbezirk 1	1.322	-179	-11,93%
Wahlbezirk 2	1.438	-63	-4,20%
Wahlbezirk 3	1.637	136	9,06%
Wahlbezirk 4	1.602	101	6,73%
Wahlbezirk 5	1.333	-168	-11,19%
Wahlbezirk 6	1.536	35	2,33%
Wahlbezirk 7	1.752	251	16,72%
Wahlbezirk 8	Umverteilt		
Wahlbezirk 9	1.295	-206	-13,72%
Wahlbezirk 10	1.532	31	2,07%
Wahlbezirk 11	1.342	-159	-10,59%
Wahlbezirk 12	1.222	-279	-18,59%
Wahlbezirk 13	1.597	96	6,40%
Wahlbezirk 14	1.460	-41	-2,73%
Wahlbezirk 15	1.621	120	7,99%
Wahlbezirk 16	1.736	235	15,66%
Wahlbezirk 17	1.602	101	6,73%
Wahlbezirk 18	Umverteilt		
<b>Gesamt</b>	<b>24.027</b>		

Von den im Rat vertretenen Fraktionen sind folgende Änderungsvorschläge unterbreitet worden:  
 - Schreiben der UWG-Fraktion vom 29.01.2013 (Anlage 6)

Über die Festsetzung der Zahl der zu wählenden Vertreter entscheidet gem. § 3 Abs. 2 KWahlG der Rat (bis spätestens 20.03.2013) durch Satzung (Anlage 7).

Die Einteilung der Wahlbezirke wird abschließend gem. § 4 Abs. 1 KWahlG durch den Wahlausschuss (bis spätestens 20.10.2013) entschieden. Es ist geplant, dies in der Sitzung des Wahlausschusses im 2. Quartal 2013 zu beschließen.

**IV. Finanzielle Auswirkungen:**

Eine Reduzierung der Zahl der Vertreter würde sich rechnerisch auf den Haushalt mit einer Minderausgabe wie folgt auswirken:

- bei 2 Vertretern ca. 5.500,00 EUR/Jahr
- bei 4 Vertretern ca. 11.000,00 EUR/Jahr

Hierin eingerechnet sind die Aufwandsentschädigungen, Verdienstauffälle, Sitzungsgelder etc.

Anlagen:

-6-